



Protokoll der Kita – Stadtelternratsitzung am 25.04.2007 um 20.00 Uhr

Ort: Evangelischer Kindergarten Lüner Weg, Lüner Weg 42
Ende: 22.00 Uhr
Anwesende: Vorstand: Dorit Siebenbrodt (Vorsitzende), Friederike Westphal, Cornelia Pahnke und Andrea Oesterhaus, weitere 20 Eltern aus insgesamt 16 Kitas sowie Susanne von Stern

TOP 1: Begrüßung durch die 1. Vorsitzende Dorit Siebenbrodt und Vorstellung der Kindertagesstätte Lüner Weg

Begrüßung der Anwesenden durch Dorit Siebenbrodt. Frau Bastian stellt den Kindergarten vor:

Es werden 42 Kinder (von 3-6 Jahren) in zwei nicht fest eingeteilten Gruppen halbtags in offener Pädagogik betreut. Im städtischen Gebäude wurden alle Räume nutzbar gemacht, Kreativbereich, Bewegungsraum, Bad, Konstruktionsraum, Cafeteria etc. und ein großes Außengelände. Es findet täglich eine Vollversammlung und ein Abschlussgespräch sowie ein Tagebucheintrag statt. Größere Kinder können sich in AG-Tagen ein Projekt auswählen.

TOP 2: Jugendhilfeausschusssitzung

Dorit Siebenbrodt berichtet von der letzten Sitzung des Jugendhilfeausschusses am 24.04., insbesondere von der Vorstellung des Ergebnisses der Elternbefragung durch Claudia Schmidt und Dorit Siebenbrodt. Das Ergebnis wurde ausführlich behandelt und die Empfehlung der Stadtverwaltung, die neue Gruppe in 13 Halbtagsplätze und 10 2/3-Plätze, sowie eine bestehende Gruppe in 13 2/3-Plätze und 10 Ganztagsplätze zu teilen, wurde abgestimmt. Für das darauffolgende Kita-Jahr soll hierzu eine Überprüfung der Anmeldungen erfolgen. Weiterhin wurde über die Schaffung weiterer Kita-Plätze ein Sachstandsbericht gegeben. Hierzu weist Dorit Siebenbrodt darauf hin, dass sie im Artikel in der LZ vom 24. April 2007 im Interview im Punkt Krippenplätze falsch zitiert wurde. Sie sieht keinen weiteren Handlungsbedarf für neue Krippenplätze in Häcklingen, da durch die Initiative der Rübe zum 1. September 2007 dort zwei neue Gruppen eingerichtet werden und so eine zufrieden stellende Versorgung gewährleistet ist.

Dorit Siebenbrodt stellt den Gesetzentwurf für das gebührenfreie letzte Kita-Jahr vom 16.4.07 vor. Es soll zum 1. August in Kraft treten und die Gebührenbefreiung für längere Betreuung (2/3 und ganztags) beinhalten, außer Essen und Gutscheine.

TOP 3: TRIALOG

Cornelia Pahnke berichtet vom TRIALOG: Das vom Niedersächsischen Bildungsministerium geförderte Modellprojekt zur Kooperation von Kita und Grundschule (GS) wird von der Stadt genutzt, um die schon bestehenden Kooperationen weiter auszuweiten. Das vom Ministerium geplante Stundenkontingent für die Beteiligten aus Kita und GS wird als problematisch angesehen. Weiter wurde über die angelaufene ÜMI (über Mittag Betreuung) und Ferienbetreuung in der Grundschule Hasenburger Berg und die vielversprechende Perspektive durch den Schulleiterwechsel und die Kooperation mit den Kitas gesprochen, sowie die derzeit noch bestehenden Probleme mit der Schweigepflichtentbindung. Der letzte TOP war die Konkretisierung von drei Veranstaltungen mit dem übergreifenden Titel „Eltern – Erzieher – Lehrer kommen ins Gespräch: unser Trialog.“ Die Veranstaltungsorte sollen Grundschulen oder große Kindertagesstätten sein und die Veranstaltungen sollen über die Rektorenkonferenz und im Fortbildungsverzeichnis der VHS bekannt gemacht werden. (nächstes Treffen: 26.06.07, 16.00 in der VHS).



TOP 4: Lokales Bündnis für Familien

Andrea Oesterhaus berichtet über den am 15.5.07 stattfindenden bundesweiten Aktionstag Lokaler Bündnisse (LB) und fragt das Interesse an der Teilnahme an einem Informationsstand ab, da der Vorstand dies zeitlich nicht realisieren kann. Weiterhin spricht Dorit Siebenbrodt für den KSER und das LB in der Live-Sendung von Radio Zusa am 13. Mai 2007 um 15.00 Uhr bis 16.00 Uhr. Der KSER beteiligt sich als Bündnismitglied mit 28 € an dem Faltblatt für das Lokale Bündnis in Lüneburg.

TOP 5: „Mentor Lüneburg e.V. – Die Leselernhelfer“

Susanne von Stern stellt Mentor vor, der in 20 Schulen mit 70 Mentoren in den zweiten Klassen in kleinen Gruppen Leseförderung bietet. Die Kinder werden hierdurch selbstbewusster. In der Aktionswoche Lüneburg liest, lesen Drittklässler in der ersten Klasse vor. Susanne von Stern leitet die AG Kita und Grundschule. Hierzu werden noch Vorlesepaten für Kitas gesucht, die hieran interessiert sind. Die Einladungen hierzu werden an die anwesenden Eltern verteilt. Weitere Infos gibt es online unter www.netzwerk-lesefoerderung.de.

TOP 6: Diverses

a) Fortbildung Bio-Essen in Bad Bevensen mit Anmeldeschluß 25.04.07.

b) Eröffnung Kinderhaus Hollerbusch

c) Sonstiges/Berichte/Fragen

- Friederike Westphal berichtet aus eigener Erfahrung über die Flexibilität von feffa.

- Susanne von Stern berichtet über die durch Stiftung oder BINGO Lotto förderbare Gestaltung von Kita-Außengeländen. Weitere Berichte über Spenden von Firmen, die direkt angesprochen wurden folgen.

- Dorit Siebenbrodt berichtet, dass die Kindergruppe Die Rübe eV in Häcklingen, am Sonnenhang (neben dem Gebäude der ehemaligen Sparkasse) für zwei Krippengruppen umbaut. Montessori startet in Rettmer im Sommer mit einer Grundschule und einem Kinderhaus (= Kindergarten und Krippe). **In beiden Krippen waren kürzlich noch Plätze frei!!!**

d) Termine:

-15.05.07: 15.00-17.00 Aktionstag Lokales Bündnis

-19.06.07: 20.00 KSER – Kita St. Marien

-26.06.07: 16.00 Trialog

-18.-23.06.07: Aktionswoche „Lüneburg liest“ (Mentor)

**Der nächste Kita Stadtteilernrat findet statt
am Dienstag, den 19. Juni 2007 um 20.00 Uhr
in der Kita St. Marien, Johannisstr.36a**

Cornelia Pahnke (Vorstand Kita-Stadtteilernrat)